

Pressemitteilung Nr. 598 zu Corona

30.03.2022

3.883 Infektionen vom 23. bis 29. März **Situation in den Krankenhäusern ist anders als das breite Empfinden**

In den vergangenen sieben Tagen sind im Landkreis Schwandorf 3.883 neue Corona-Infektionen festgestellt worden, die sich auf die Gemeinden wie folgt verteilen:

Gemeinde	Infektionen
Altendorf	9
Bodenwöhr	114
Bruck	94
Burglengenfeld	386
Dieterskirchen	17
Fensterbach	73
Gleiritsch	25
Guteneck	52
Maxhütte-Haidhof	271
Nabburg	177
Neukirchen-Balbini	33
Neunburg vorm Wald	239
Niedermurach	41
Nittenau	194
Oberviechtach	153
Pfreimd	180
Schmidgaden	101
Schönsee	67

Schwandorf	689
Schwarzach	31
Schwarzenfeld	175
Schwarzhofen	40
Stadlern	13
Steinberg am See	59
Stulln	49
Teublitz	184
Teunz	46
Thanstein	17
Trausnitz	19
Wackersdorf	115
Weiding	13
Wernberg-Köblitz	165
Winklarn	42

Mit 3.883 Fällen enthält diese Wochenübersicht deutlich weniger Fälle als vor einer Woche, als wir 5.190 Fälle mitgeteilt hatten. Aufgrund des Meldestaus, der seit Montagabend abgebaut ist, sind diese Zahlen aber nur bedingt vergleichbar.

Die Krankenhäuser erleben zurzeit die schlimmste Phase seit Beginn der Pandemie, da aufgrund der hohen Infektionszahlen so viele Pflegekräfte und Mediziner ausfallen wie nie zuvor. Das wurde in der heutigen Videokonferenz der Koordinierungsgruppe Corona von den teilnehmenden Ärzten betont. Das bayerische Gesundheitsministerium hat aufgrund der bayernweiten Lage für eine Woche – von 26. März bis 2. April – die Testpflicht für symptomfreie vollständig geimpfte oder symptomfreie genesene Beschäftigte in Krankenhäusern ausgesetzt. Allein diese Ausnahmeregelung belegt schon, wie schwierig die Situation tatsächlich ist. Das allgemeine Empfinden ist freilich ganz anders. Viele halten die Pandemie für bereits überwunden, nutzen ausgiebig die von der Politik verfügbaren Lockerungen und halten jedenfalls die Omikron-Variante für weitgehend ungefährlich. So sehr der Drang, endlich wieder Normalität zu leben, zu verstehen ist, so sehr ist aber auch darauf hinzuweisen, dass die Inzidenzen extrem hoch und die Krankenhäuser am

Limit sind. Mit dem Wegfall der Maskenpflicht befürchten die Krankenhäuser eine weitere Zunahme der Infektionen.

Die aktuellen Öffnungszeiten unseres Impfzentrums bis einschließlich Dienstag, 5. April, sind der Anlage zu dieser Pressemitteilung zu entnehmen.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter den Buttons „Coronavirus“ und „Impfzentrum“ zusammengefasst.